

	<p>Objekt: Blaues Abendkleid mit Perlenstickerei</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 2003,KR 458</p>
--	--

Beschreibung

Das wadenlange Kleid von schlichtem Schnitt - an ein hemdförmiges Oberteil setzt in Hüfthöhe der locker geriehene Rock an - lebt vom ungewöhnlichen Motiv der Ton in Ton gehaltenen Tambourierarbeit. Ein negativ dargestellter Fries sich aufbäumender Pferde wird oben und unten von stilisierten Wellenbändern gerahmt. Die Darstellung wiederholt sich auf dem Rock. Der Saum des Kleides ist in kniehohe, spitz zulaufende Zaddeln unterteilt, die mit Perlen umstickt sind. Vorbild war ein 1921 von Madeleine Vionnet (1876-1975) entworfenes Modellkleid, das sich heute im Musée des Arts décoratifs in Paris befindet. Trotz der großen Ähnlichkeit muss das Berliner Kleid auf Grund seines knapperen Schnitts um 1924 datiert werden. Da auch der Perldekor weniger differenziert ausgeführt ist, als beim Original, ist das Berliner Kleid als Kopie nach dem Pariser Original zu werten. ChrW

Entstehungsort stilistisch: Paris

Grunddaten

Material/Technik: Dunkelblauer Crêpe Romain; Verzierung:
Glasperlen, Stabperlen in
Tambouriertechnik

Maße: Länge: VL./RL. 128 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1924
	wer	
	wo	